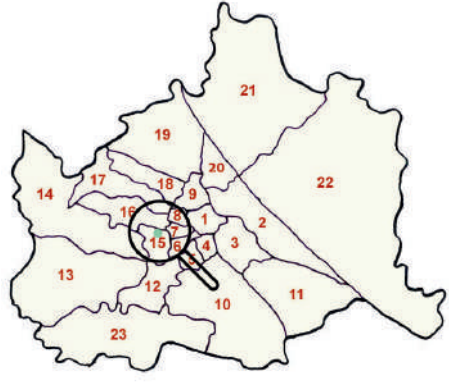


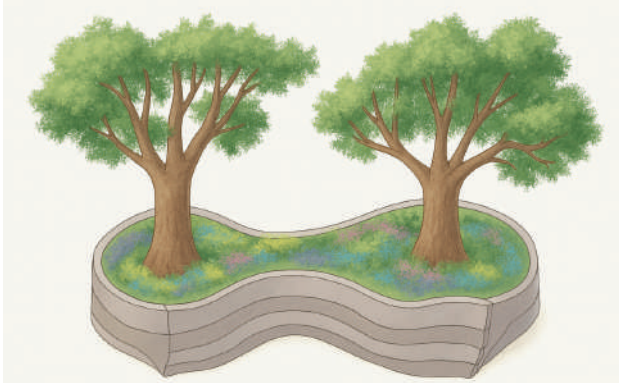
Konzept

Die Guntherstraße in Wien wird derzeit durch eine stark befahrene Querstraße mit zwei Fahrspuren und Straßenbahngleisen geteilt. Ziel des Entwurfs ist es, diese Trennung zu überwinden und eine optische sowie funktionale Einheit zu schaffen.

Einheitliche, differenzierte Bodenmaterialien definieren klar die Bereiche für Fußgängerinnen, Radfahrerinnen und den Autoverkehr. Farb- und Materialwechsel in Beige- und Grautönen schaffen eine verbindende Gestaltsprache. Die autofreie Guntherstraße wird zu einer grünen Stadtlandschaft mit Wasser- und Vegetationselementen, die das Stadtklima positiv beeinflussen.



Lageplan Guntherstraße Wien, 15. Bezirk



Konzeptskizze - erhöhtes Pflanzbeet mit Sitzelement



Konzeptskizze - fließender Raum

Der Entwurf integriert ökologische, gestalterische und soziale Aspekte: Verkehrsberuhigung durch unterschiedliche Pflasterungen, sichere Querungen für Fußgängerinnen und Radfahrerinnen, sowie Grünraumgestaltung nach dem Schwammstadtprinzip. Über 40 Bestandsbäume werden erhalten, ergänzt durch neue Baumpflanzungen, die Regenwasser speichern und das Mikroklima verbessern. Sitzstufen und Terrassen fördern das soziale Leben, während Staudenflächen und Vegetationsinseln die Biodiversität stärken.

Insgesamt entsteht eine grüne, klimafitte und vernetzte Stadtstraße, die Bewegung, Aufenthalt und ökologische Funktion zeitgemäß verbindet.

Farb- und Materialkonzept

Die Materialwahl orientiert sich an Nachhaltigkeit, Langlebigkeit und Versickerungsfähigkeit.

- Bodenbeläge**
- **Straßenbelag:** Pflaster in einem mittelgrauen Farbton zur Verkehrsberuhigung
 - **Radwege:** Helles, beiges Pflaster
 - **Fußgängerbereiche:** Helles, graues Pflaster mit 2mm Fugenbreite
 - **Aufenthaltsbereiche:** Rasenliner (befahrbar für Müllabfuhr und Feuerwehr) für natürliche Versickerung.

Einfassungen der Pflanzbeete, Sitz- und Liegeflächen

Die Einfassungen der Pflanzflächen sowie die integrierten Sitz- und Liegeelemente werden aus robustem, vor Ort gegossenem Beton gefertigt. Durch variierende Höhen – von bodennahen Kanten bis hin zu erhöhten Sitz- oder Liegeflächen – entstehen differenzierte Raumabstufungen, die sowohl funktional als auch gestalterisch zur Strukturierung des Außenraums beitragen.



Ziel ist, an möglichst vielen Stellen versickerungsfähige Oberflächen zu schaffen. Unterschiedliche Farbtöne (Beige / Hellgrau) betonen die Zonierung, ohne den Gesamtbaum zu zergliedern.

Verkehrskonzept

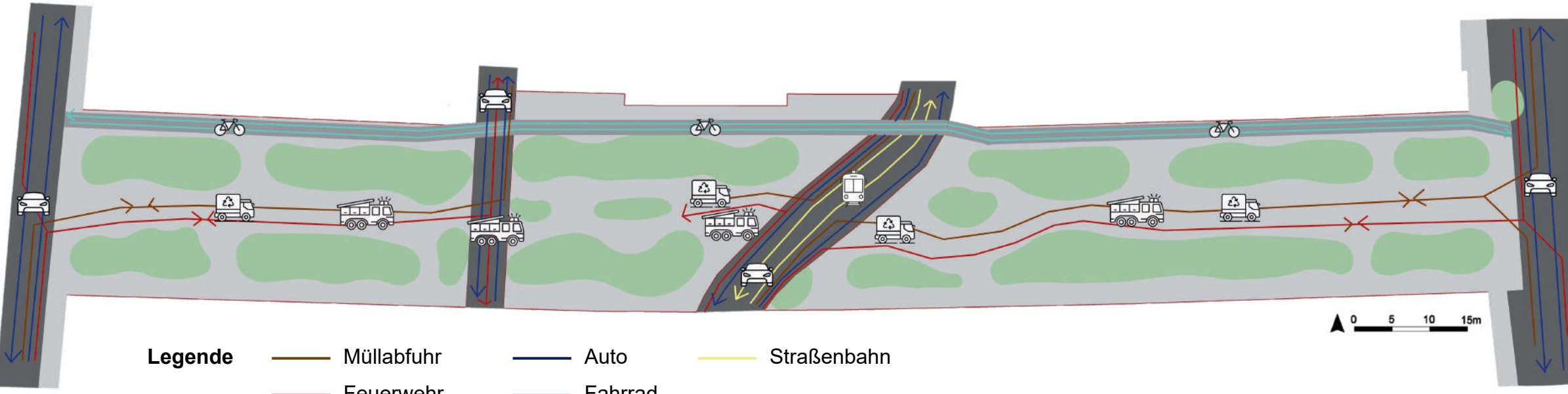
Die Guntherstraße wird künftig weitgehend autofrei geführt. Nur die im Plan markierten Abschnitte bleiben für Fahrzeuge befahrbar – primär für Müllabfuhr, Feuerwehr und notwendige Zustelldienste.

Der restliche Straßenraum wird als beruhigte, sichere Zone für Fuß- und Radverkehr gestaltet. Durch die Reduktion des Kfz-Verkehrs entsteht zusätzlicher Raum für Begrünung und Aufenthaltsflächen. Gleichzeitig bleiben alle sicherheitsrelevanten Zufahrten gemäß den erforderlichen Mindestbreiten für Einsatzfahrzeuge gewährleistet.

Für die Einsatz- und Entsorgungsfahrzeuge werden die Breiten nach geltenden Vorgaben berücksichtigt:

- Mindestens 3,5 m für gerade Feuerwehrzufahrten (TRVB F 134).
- Mindestens 5,0 m bei Zufahrten mit Kurven oder eingeschränkter Rangiermöglichkeit (TRVB F 134 / Wiener Vorgaben für Zufahrten).

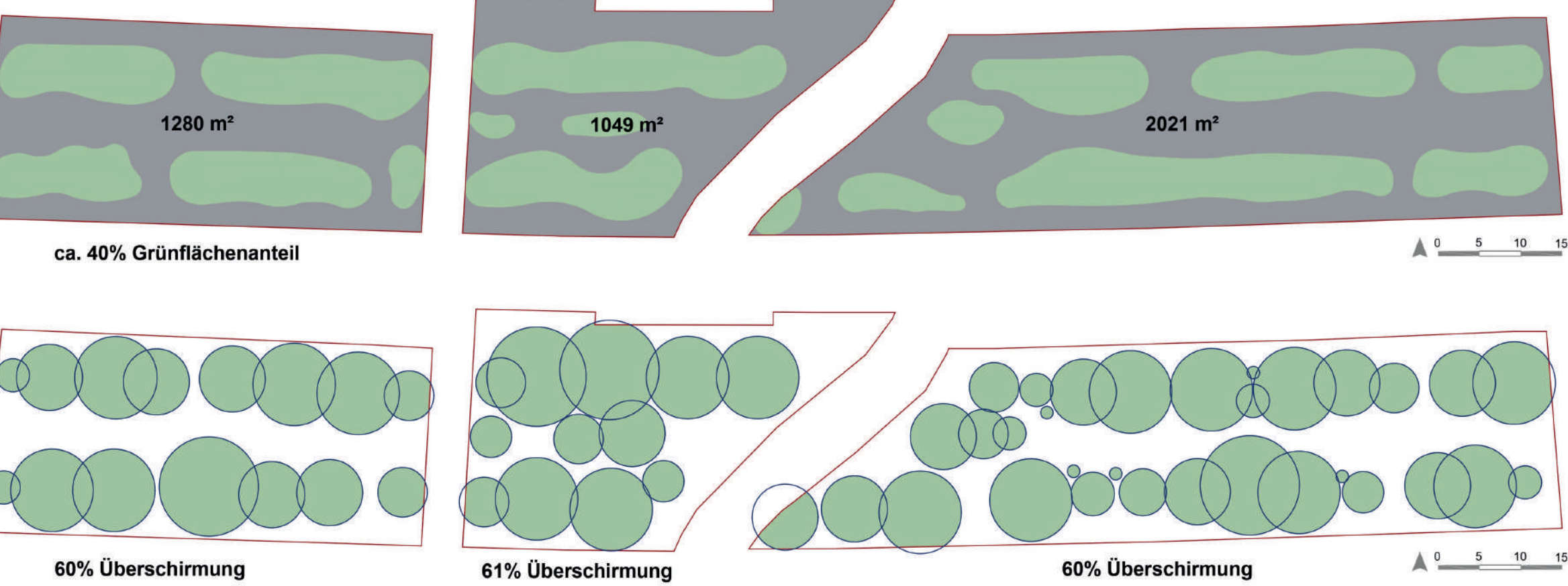
Diese Breiten stellen sicher, dass Müllfahrzeuge und Feuerwehr im Einsatzfall die Straße problemlos befahren können, während der übrige Abschnitt bewusst vom Kfz-Verkehr freigehalten wird.



Grünflächenanteil und Überschirmung

Gemäß den Leitlinien der Wiener Gartenstraßen im Rahmen des Stadtentwicklungsplans STEP 2035 wird ein Grünflächenanteil von 40 % sowie eine Überschirmung von mindestens 60 % durch Bäume angestrebt. Dieses Ziel konnte in der vorliegenden Planung erreicht werden:

Die großzügige Integration zusammenhängender Grünflächen sowie die gezielte Anordnung schattenspendender Baumpflanzungen erfüllen die geforderten Kennzahlen und tragen maßgeblich zur ökologischen und gestalterischen Qualität des Straßenraums bei.

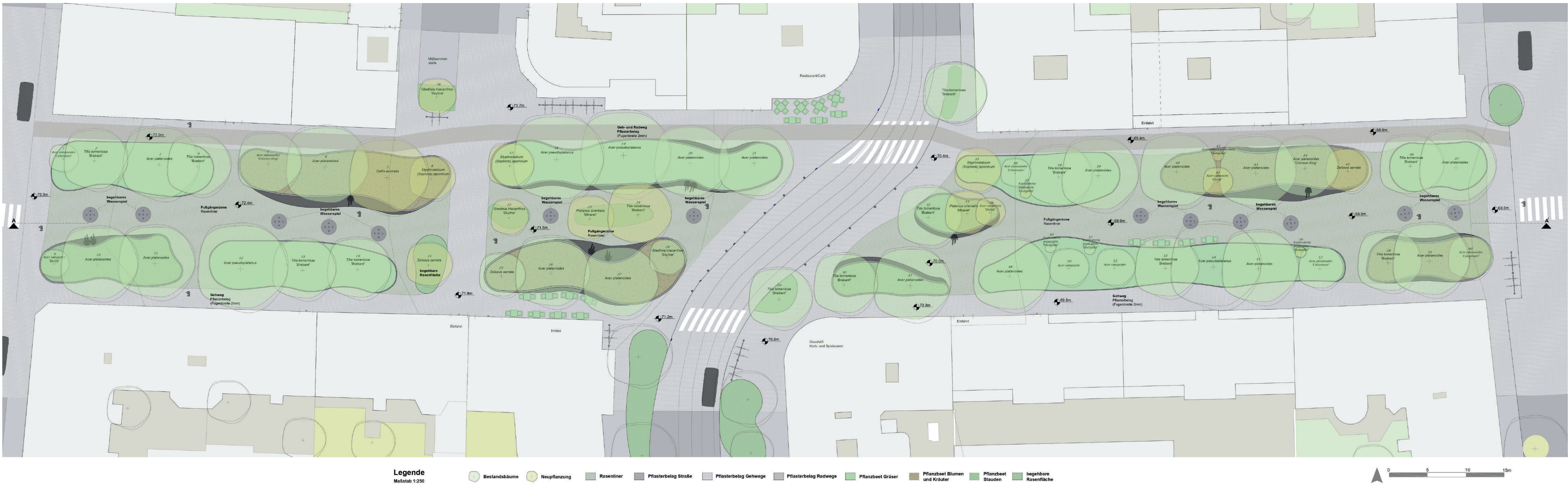


Gartenstraße Guntherstraße – „Der fließende Raum“

Ansicht 1:250



Grundriss 1:250



Gartenstraße Guntherstraße – „Der fließende Raum“

Bepflanzungskonzept

Die Bepflanzung folgt einem klimaangepassten, naturnahen Konzept und schafft einen ökologisch vielfältigen, lebendigen Straßenraum. Hitze-, Trockenheits- und Starkregenresistente Baumarten wie Lederhülsenbaum, Silberlinde und Japanische Zelkove spenden Schatten und verbessern das Mikroklima. Alle Bäume stammen aus dem Wiener Straßenbaumsortiment 2025 und sind speziell an die urbanen Belastungen wie Verkehr, Bodenverdichtung, Abstrahlhitze und steigende Temperaturen angepasst. Blühpflanzen und Stauden in Gelb-, Violett- und Silbertönen sowie trockenheitsresistente Gräser bieten Nahrung für Insekten und sorgen für eine abwechslungsreiche, ästhetische Gestaltung.

3 Bepflanzungskonzepte

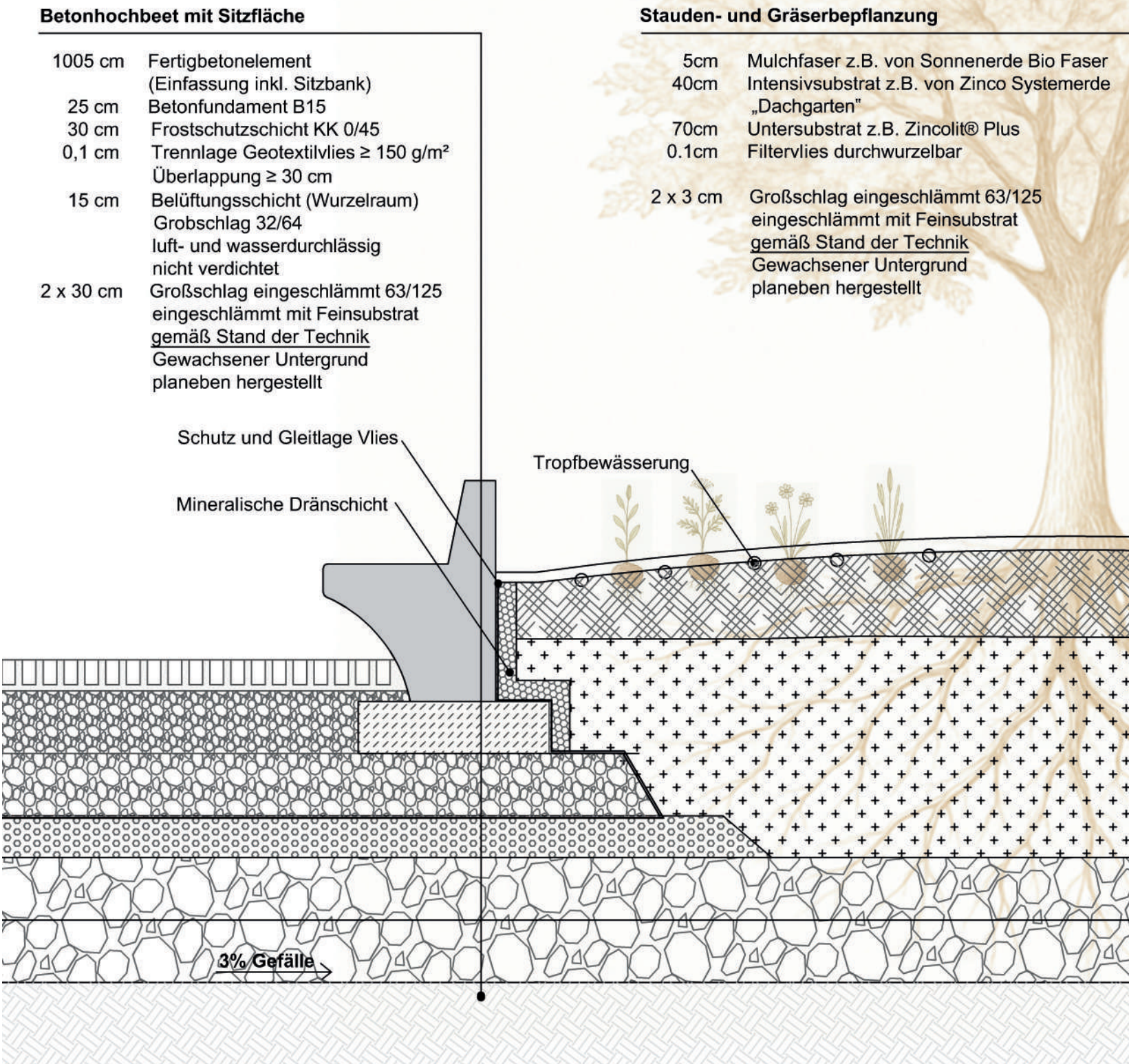


Baumliste Neupflanzungen

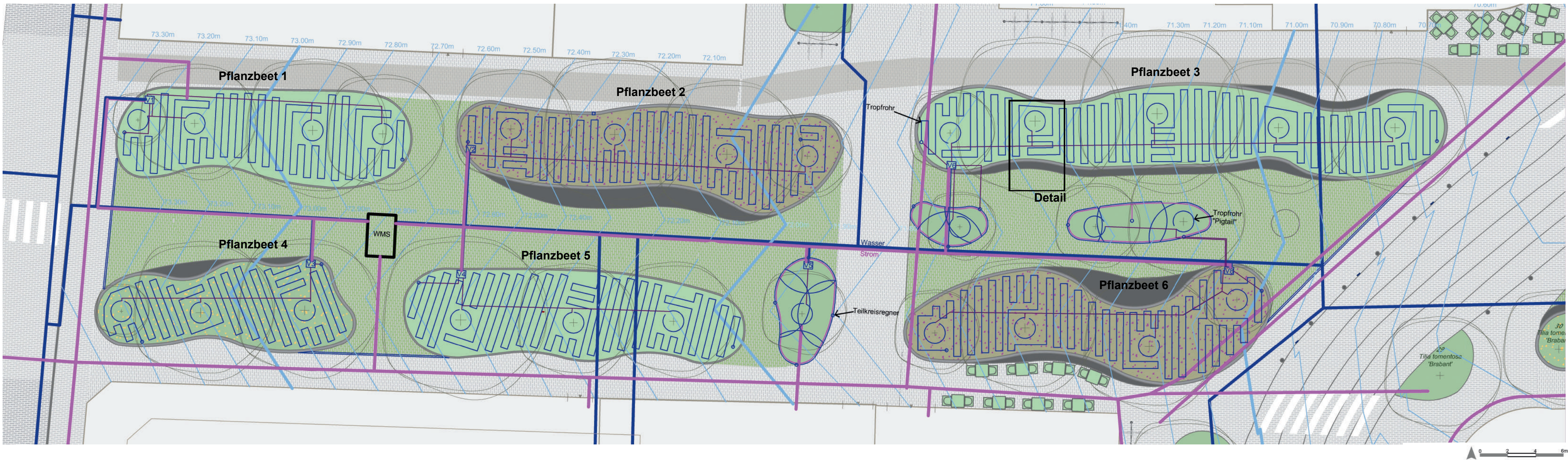
<i>Celtis australis</i> (Europäischer Zürgelbaum)	1 Stück
<i>Styphnolobium (Sophora) japonicum</i> (japanischer Schnurbaum)	3 Stück
<i>Zelkova serrata</i> (japanische Zelkove)	2 Stück
<i>Gleditsia triacanthos 'Skyline'</i> (Lederhülsenbaum)	2 Stück
<i>Platanus orientalis 'Minaret'</i> (orientalische Säulenplatane)	2 Stück
<i>Tilia tomentosa 'Brabant'</i> (Silberlinde)	1 Stück
<i>Acer campestre 'Elsrijk'</i> (Kegel-Feldahorn)	2 Stück
<i>Koeleruteria paniculata 'Fastigiata'</i> (Blasenbaum)	3 Stück

Insgesamt mit Baumbestand: 60 Bäume
Neupflanzungen: 16 Bäume

Detail 1:25

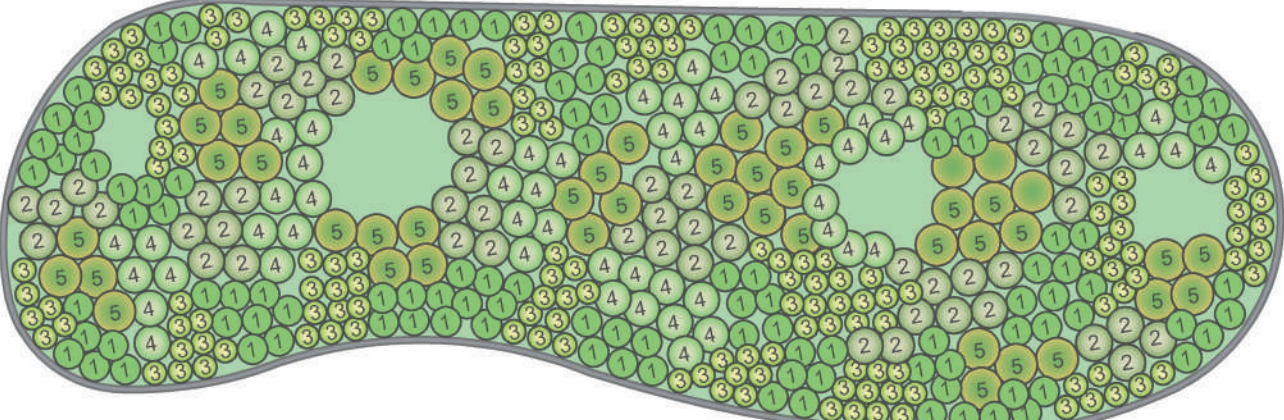


Bewässerungsplan 1:200



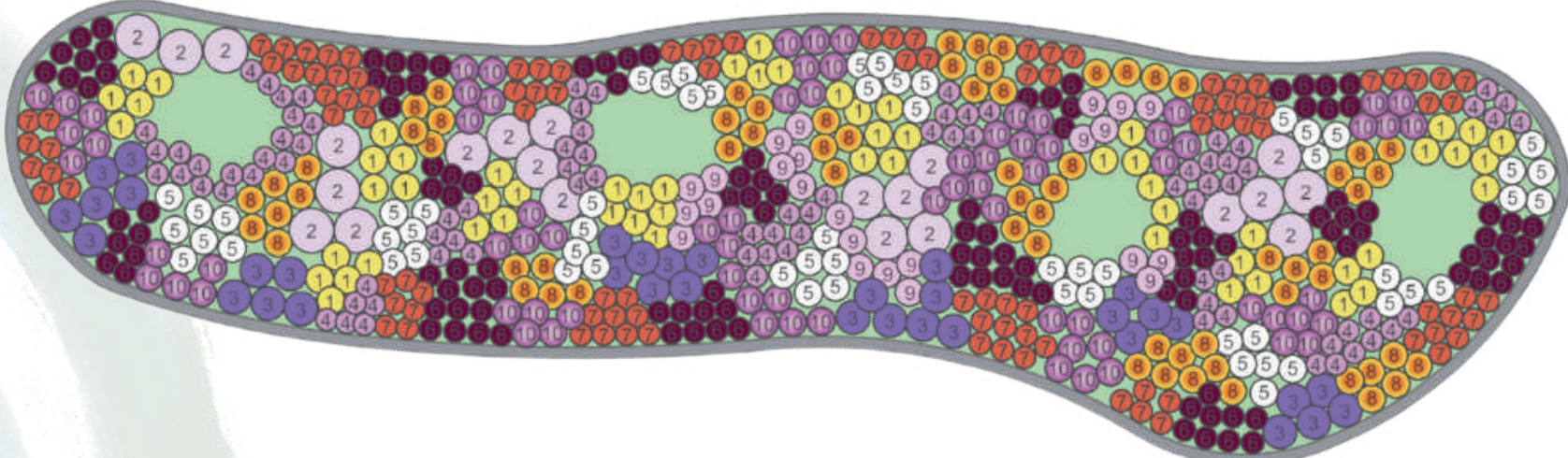
Pflanzpläne 1:125

Pflanzbeet 1, Gräsermischung (122.5m²)



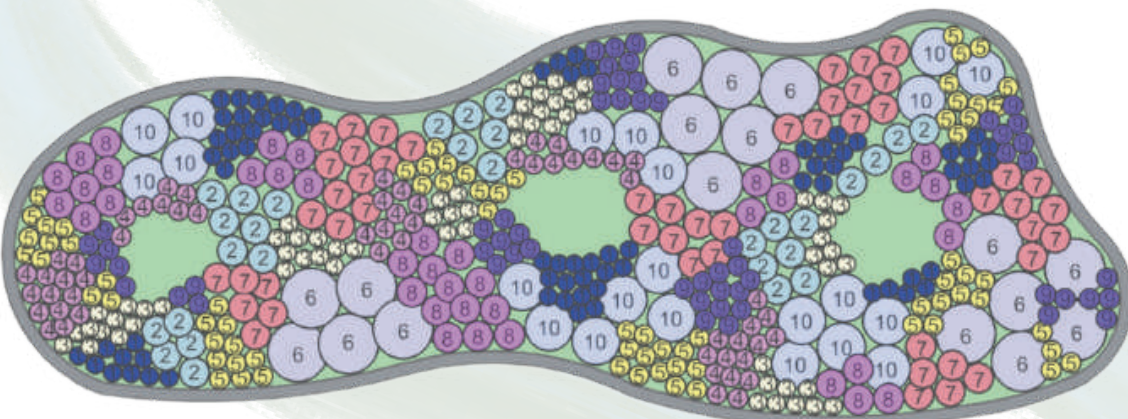
1: <i>Carex morrowii</i> (Japan-Segge)	122 Stück
2: <i>Calamagrostis brachytricha</i> (Diamant-Reitgras)	36 Stück
3: <i>Sesleria autumnalis</i> (Herbst-Blaugras)	70 Stück
4: <i>Deschampsia cespitosa</i> (Rasenschmiele)	44 Stück
5: <i>Panicum virgatum 'Northwind'</i> (Rutenhirse)	28 Stück

Pflanzbeet 2, Blumen und Kräuter (145.3m²)



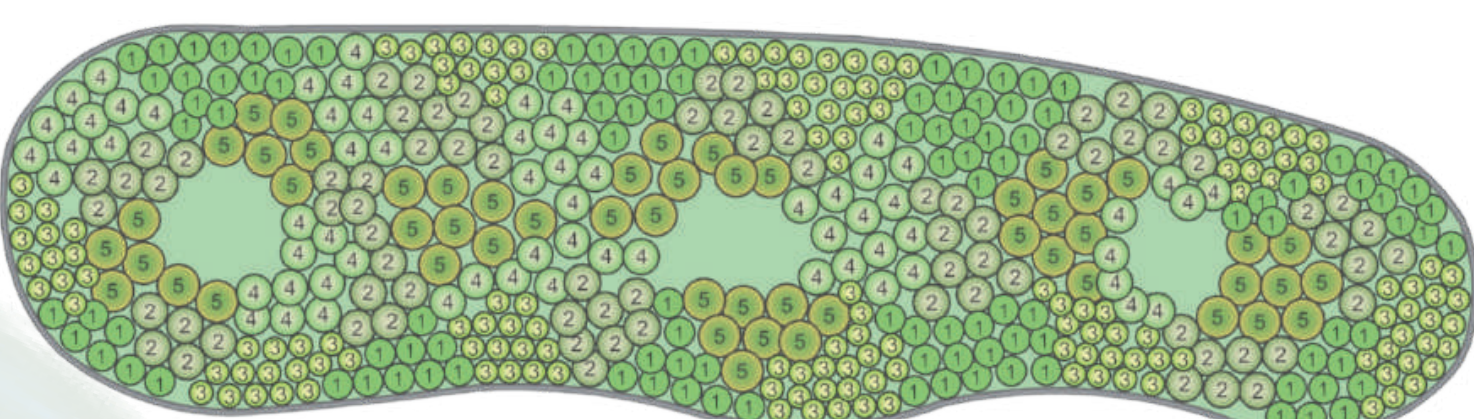
1: <i>Rudbeckia fulgida</i> (Gewöhnlicher Sonnenhut)	18 Stück	6: <i>Knautia macedonica</i> (Mazedonische Witwenblume)	17 Stück
2: <i>Gaura lindheimeri</i> (Prachtkerze)	14 Stück	7: <i>Geum coccineum</i> (Nelkenwurz)	20 Stück
3: <i>Lavandula angustifolia</i> (Lavendel)	16 Stück	8: <i>Helenium autumnale</i> (Sonnenbraut)	16 Stück
4: <i>Allium schoenoprasum</i> (Schnittlauch)	28 Stück	9: <i>Astrantia major</i> (Große Sterndolde)	19 Stück
5: <i>Achillea millefolium</i> (Schafgarbe)	15 Stück	10: <i>Origanum vulgare</i> (Oregano / Dost)	22 Stück

Pflanzbeet 4, Staudenmischung 89.0m²)



1: <i>Veronica spicata</i> (Ähriger Ehrenpreis)	26 Stück
2: <i>Stachys byzantina</i> (Wolziest)	34 Stück
3: <i>Achillea millefolium</i> (Schafgarbe)	22 Stück
4: <i>Sedum telephium / Hylotelephium</i> (Hohe Fetthenne)	18 Stück
5: <i>Coreopsis verticillata</i> (Mädchenauge)	24 Stück
6: <i>Perovskia atriplicifolia</i> (Silberstrauch)	14 Stück
7: <i>Echinacea purpurea</i> (Sonnenhut)	20 Stück
8: <i>Geranium sanguineum</i> (Blut-Storchschnabel)	30 Stück
9: <i>Salvia nemorosa</i> (Steppen-Salbei)	28 Stück
10: <i>Nepeta x faassenii</i> (Katzenminze)	32 Stück

Pflanzbeet 5, Gräsermischung (133.4m²)

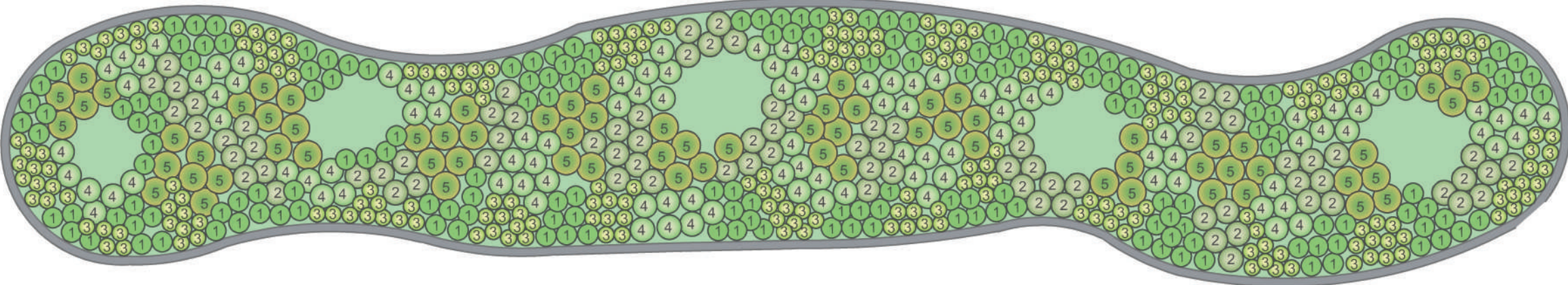


1: <i>Carex morrowii</i> (Japan-Segge)	122 Stück
2: <i>Calamagrostis brachytricha</i> (Diamant-Reitgras)	36 Stück
3: <i>Sesleria autumnalis</i> (Herbst-Blaugras)	70 Stück
4: <i>Deschampsia cespitosa</i> (Rasenschmiele)	44 Stück
5: <i>Panicum virgatum 'Northwind'</i> (Rutenhirse)	28 Stück

Designvarianten für Einfassungen und Aufenthaltsflächen

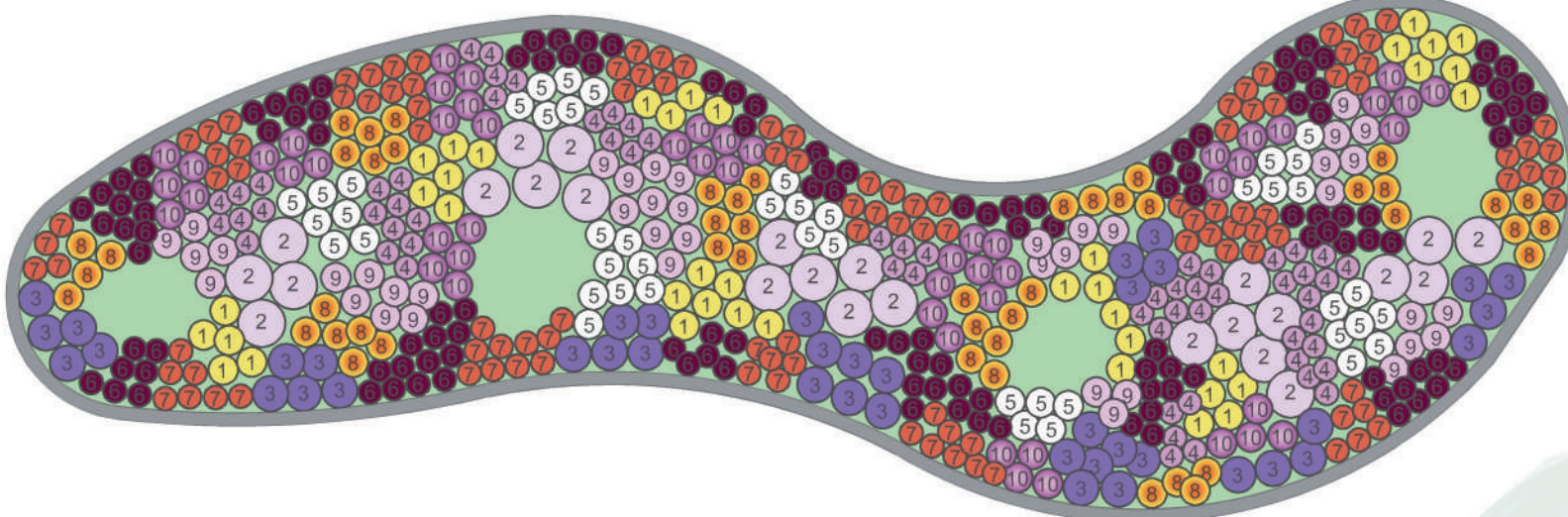


Pflanzbeet 3, Gräsermischung (184.7m²)



1: <i>Carex morrowii</i> (Japan-Segge)	165 Stück
2: <i>Calamagrostis brachytricha</i> (Diamant-Reitgras)	81 Stück
3: <i>Sesleria autumnalis</i> (Herbst-Blaugras)	209 Stück
4: <i>Deschampsia cespitosa</i> (Rasenschmiele)	103 Stück
5: <i>Panicum virgatum 'Northwind'</i> (Rutenhirse)	72 Stück

Pflanzbeet 6, Blumen und Kräuter (137.8m²)



1: <i>Rudbeckia fulgida</i> (Gewöhnlicher Sonnenhut)	18 Stück
2: <i>Gaura lindheimeri</i> (Prachtkerze)	14 Stück
3: <i>Lavandula angustifolia</i> (Lavendel)	16 Stück
4: <i>Allium schoenoprasum</i> (Schnittlauch)	28 Stück
5: <i>Achillea millefolium</i> (Schafgarbe)	15 Stück
6: <i>Knautia macedonica</i> (Mazedonische Witwenblume)	17 Stück
7: <i>Geum coccineum</i> (Nelkenwurz)	20 Stück
8: <i>Helenium autumnale</i> (Sonnenbraut)	16 Stück
9: <i>Astrantia major</i> (Große Sterndolde)	19 Stück
10: <i>Origanum vulgare</i> (Oregano / Dost)	22 Stück